

Rapsblattwespe – *Anthalia rosae*

Автор(и): Растителна защита
Дата: 08.10.2017 Брой: 10/2017



Schaden:

Im Herbst entwickelt sich eine dritte Generation des Schädling. Die adulten Blattwespen fliegen bis Ende Oktober und legen ihre Eier an den Keimblättern und den ersten echten Blättern ab. Die jungen Larven fressen an der Blattunterseite und schaben sie in Form kleiner Grübchen ab. Während sie wachsen, fressen sie Löcher in die Blattspreiten, die sich allmählich vergrößern,

verursachen peripheren Fraßschaden und verzehren später die gesamte Blattspreite, wobei nur die Hauptadern übrig bleiben. Nach Abschluss ihrer Entwicklung graben sich die Larven in den Boden ein und verbleiben dort zur Überwinterung.

Bekämpfung:

Die Bekämpfung der Rapsblattwespe erfolgt bei einer wirtschaftlichen Schadensschwelle von 2–3 Larven/m² oder 2–3 geschädigten Pflanzen/m².

Zugelassene Insektizide zur Bekämpfung:

Karate Zeon 5 CS – 15

ml/da; Cytrin Max – 5 ml/da, Decis 100 EC - 6,3 ml/da, Dukat 25 EC - 20 ml/da, Pirinex Supreme 3W - 60 ml/da